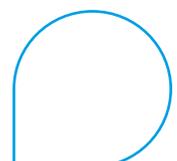


EVC

Empfehlungen zum Verkehrs- und Crowdmanagement für Veranstaltungen

**Vorgaben, Standards und Handlungsoptionen
zur Berücksichtigung bei der Planung,
bei Genehmigungsprozessen und
bei der Durchführung von Veranstaltungen**

Ausgabe 2022



Inhaltsübersicht

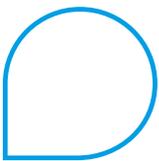
	Seite
1 Vorwort	7
2 Einführung	8
2.1 Zweck	8
2.2 Inhalte der EVC	9
2.2.1 Verkehrs- und Crowdmanagement	9
2.2.2 Verkehrsanlagen	9
2.2.3 Behandelte Einzelthemen	10
2.2.4 Kriterien zur Einbeziehung von Einzelthemen	10
2.3 Anwendungsbereich und Abgrenzung zu anderen Aufgaben der Veranstaltungsvorbereitung und -durchführung	10
3 Rechtliche Grundlagen zum Verkehrs- und Crowdmanagement für Veranstaltungen	13
3.1 Einleitung	13
3.2 Die Pflicht zur Sicherheit	13
3.3 Relevante Gesetze und Verordnungen im Rahmen des Verkehrs- und Crowdmanagements einer Veranstaltung	13
3.3.1 Privatrechtliche Regelungen	13
3.3.2 Öffentlich-rechtliche Regelungen	14
3.3.3 Regelungen des Arbeitsschutzrechts	15
3.3.4 Strafrechtlich relevante Vorschriften; Ordnungswidrigkeiten ..	15
3.3.5 Technische Regelwerke	15
3.4 Relevante Genehmigungspflichten zum Verkehrs- und Crowdmanagement	15
3.5 Empfehlungen zum Umgang mit rechtlichen Grundlagen im Rahmen des Verkehrs- und Crowdmanagements einer Veranstaltung	18
3.6 Empfehlungen zur Organisation von Planungs- und Genehmigungsverfahren mit Inhalten des Verkehrs- und Crowdmanagements	18
3.6.1 Verantwortlichkeiten	18
3.6.2 Vorgehensweise	19
3.7 Systemimmanente Risiken	20
4 Verkehrs- und Personenaufkommen	21
4.1 Grundlagenermittlung	21
4.2 Prognose der Anzahl anreisender, abreisender und anwesender Personen in Zeitintervallen	21
4.3 Prognose und Beeinflussung des Modal Split anreisender und abreisender Personen	23
4.4 Nachfrage des Normalverkehrs	25
4.5 Abschätzung und Darstellung der Nachfrage als Planungsgrundlage	25

	Seite
5 Fließender und ruhender Kfz-Verkehr	26
5.1 Fließender Kfz-Verkehr	26
5.1.1 Prüfung, Planung und Umsetzung von Maßnahmen im Straßennetz	26
5.1.2 Wegweisung	29
5.1.3 Verkehrslenkung	30
5.2 Sicherheitsmanagement für die Straßeninfrastruktur	31
5.3 Parkraummanagement	32
5.3.1 Bemessung und Gestaltung des Parkraumangebotes	32
5.3.2 Ein- und Ausfahrten zu und von Parkflächen einschließlich Abfertigung und Kontrolle	35
5.3.3 Parkleitsysteme	37
5.4 Sonderverkehre und spezielle Parkbevorrechtigungen	39
5.5 Lieferverkehre und Verkehre der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)	39
5.6 Anliegerschutz	41
6 Öffentlicher Verkehr, Shuttlebus-, Reisebus- und Taxiverkehr	42
6.1 ÖV-Angebot	42
6.1.1 Grundlagen	42
6.1.2 Integrierte Verkehrsleitzentrale	43
6.1.3 Gewährleistung eines hohen ÖV-Anteils	43
6.1.4 ÖV-Kapazitäten	44
6.1.5 Bahnhöfe und Haltestellen	46
6.2 Shuttle-Verkehr	47
6.3 Reisebusverkehr	47
6.4 Taxiverkehr	48
7 Radverkehr	50
7.1 Routen des An- und Abreiseverkehrs	50
7.2 Wegweisung/Verkehrslenkung	50
7.3 Fahrradabstellanlagen	50
7.3.1 Standortwahl	50
7.3.2 Bauliche Gestaltung	51
7.4 Organisation	51
8 Planung für und Steuerung von Menschenmengen	52
8.1 Handlungsfelder	52
8.2 Generelle Vorgehensweisen zur Bemessung, Gestaltung und Überprüfung von Anlagen für Menschenmengen und für die Abwicklung von Personenbelastungen	52

	Seite
8.3 Spezielle Vorgehensweisen zur Bemessung und Gestaltung einzelner Bereiche	59
8.3.1 Vorbemerkungen	59
8.3.2 Strecken auf Fußwegetappen der Anreise, Anwesenheit und Abreise	59
8.3.3 Ein- und Ausgänge einschließlich der Einlasskontrollstellen ..	61
8.3.4 Wartebereiche vor den Ein- und Ausgängen	64
8.3.5 Publikumsflächen	67
9 Überwachung, Beurteilung und Lenkung von Menschenmengen anreisender, abreisender und anwesender Personen während einer Veranstaltung	70
9.1 Erkennen einer potenziellen Gefahr und Gefährdungsbeurteilung	70
9.2 Maßnahmen zur Beseitigung oder Minderung von Gefährdungen	72
9.3 Dokumentation und Nachbereitung	74
10 Räumung als Teil des Managements bei Störungen und Gefahrenereignissen	75
10.1 Betrachtungsgegenstand	75
10.2 Ermittlung relevanter Räumungsszenarien	75
10.2.1 Kategorien zur Ermittlung der charakteristischen Eigenschaften	76
10.2.2 Risiken und Gefahren	76
10.2.3 Bestimmung der relevanten Räumungsszenarien	77
10.3 Nachweis der ausreichenden Bemessung der Fluchtwege ..	77
10.4 Organisatorische Maßnahmen	78
11 Regelwerke, Gesetze, Verordnungen und Literatur	80
11.1 Regelwerke	80
11.2 Gesetze und Verordnungen	81
11.3 Literatur	81
12 Verzeichnisse	83
12.1 Bilderverzeichnis	83
12.2 Tabellenverzeichnis	86
12.2 Abkürzungen	86
13 Begriffe	87
13.1 Begriffe nach den Begriffsbestimmungen der FGSV	87
13.2 Zusätzliche Begriffe in diesen Empfehlungen	89

	Seite
Anhänge	91
Anhang A: Checkliste zur Grundlagenermittlung	92
Anhang B: To-Do-Listen	97
Anhang C: Reale und fiktive Beispiele und Erfahrungen bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen .	109
Anhang D: Zusammenhänge zwischen Dichten, Geschwindigkeiten und Verkehrsstärken im Kfz- und Fußverkehr	156
Anhang E: Verfahren zur Bemessung von Strecken von Fußweg- etappen und Nachweis der Verkehrsqualität auf Fußwegetappen bei den An- und Abreise sowie auf dynamisch genutzten Publikumsflächen	162
Anhang F: Szenarien, besondere Anforderungen und Lösungsansätze bzw. Maßnahmen	168

FGSV 172



FGSV
DER VERLAG

Herstellung und Vertrieb:

FGSV Verlag GmbH

Wesselinger Str. 15-17 · 50999 Köln

Tel. 02236 3846-30

info@fgsv-verlag.de · www.fgsv-verlag.de

März 2022

ISBN 978-3-86446-317-4